

Heute, wenn ihr seine Stimme hört,  
so verstockt eure Herzen nicht.

Hebräerbrief 3, Vers 15

Markus 6, 35-38

*<sup>35</sup>Da nun der Tag fast vergangen war, traten seine Jünger zu Jesus und sprachen: Die Stätte ist einsam, und der Tag ist fast vergangen; <sup>36</sup>lass die vielen Leute gehen, damit sie in die Höfe und Dörfer ringsum gehen und sich etwas zu essen kaufen. <sup>37</sup>Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Gebt ihr ihnen zu essen! Und sie sprachen zu ihm: Sollen wir denn hingehen und für zweihundert Silbergroschen Brot kaufen und ihnen zu essen geben? <sup>38</sup>Er aber sprach zu ihnen: Wie viele Brote habt ihr? Geht hin und seht nach! Und als sie es erkundet hatten, sprachen sie: Fünf, und zwei Fische.*

7. Februar 2021

Ökumenischer  
Kirchentagssonntag



»Am 7. Februar ist also Kirchentagssonntag. So so. Hab gar nicht gewusst, dass es sowas gibt. Kirchentag? Ja, weiß ich, was das ist. So ungefähr jedenfalls. Das waren immer ganz große Treffen, im Westen. Halt, nein, gab's auch in der DDR. „Vertrauen wagen“ fällt mir ein, wann war das nochmal? Im Lutherjahr? Also 1983, als die SED plötzlich meinte, sie müsste sich auch mal bisschen um die Kirchen kümmern. Luther als Revolutionär und so. Na ja. Das war in Dresden, richtig? Der Kirchentag, mein ich. Ziemlich große Sache damals. „Vertrauen wagen“ klang ja auch so ein bisschen wie „Mehr Demokratie wagen“, die Antrittsrede von Willy Brandt, 1969 – o ja, das Jahr weiß ich noch, und wie wir an den Radios gehangen haben! Und noch ein Motto fällt mir ein: „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen“ – war das nicht mal ein Kirchentagsmotto? Nee? Na sowas. Dachte ich. Aber ein Psalmzitat ist das, richtig? Na, wenigstens was. Aber wieso denk ich, dass das mal bei einem Kirchentag 'ne große Rolle gespielt hat? Kuck doch mal in Wikipedia nach!

**schauf  
hin**

Mk 6,38



**3. Ökumenischer  
Kirchentag**

Frankfurt am Main  
12.-16. Mai 2021

oekt.de

Service Nummer:

+49 69 24 74 24-0

Nichts? Na, egal. Ich staune jedenfalls, was mir so alles einfällt, wenn ich das Stichwort „Kirchentag“ höre. Dabei bin ich noch nie auf einem gewesen! ...«

Sind Sie schon mal auf einem Kirchentag gewesen? Dieses Jahr gibt es dazu eine völlig andere Gelegenheit als bisher. Der Ökumenische Kirchentag findet nicht einfach wie zunächst geplant in Frankfurt am Main statt, sondern hauptsächlich im Internet.

Die Worte „schauf hin“ sind verschwommen. Das liegt nicht an den Augen oder der Müdigkeit. Nur die Bibelstelle ist scharf. Also nachschlagen und hinschauen. Lesen: „Seht nach!“ Stimmt, da ist was. Wir haben was. Wir könnten was einsetzen. Aber bringt das denn was? Jesus: „Schau’n wer mal!“

---

Das Lied „Schauf hin“ ist zu hören und zu sehen (Enkel fragen) unter: <https://www.kirchenkreis-osnabrueck.de/aktuelles/2020/schau-hin>

---

Liebe Geschwister,

mit diesen Seiten möchte ich herzlich grüßen und ein Zeichen der Verbundenheit senden.

Der Predigttext am zweiten Sonntag vor der Passionszeit (7. Februar 2021) erzählt von einem Sämann, der ausstreut, obwohl er nicht damit rechnen kann, dass alles aufgeht:

Evangelium nach Lukas 8, die Verse 4-8.

Dazu kann gelesen werden:

Psalm 119, 89-92.103-105.116

| Jesaja 55, 8-12a | Hebräer 4,12-13

Viele Grüße und gute Wünsche!

Pastor Jörg Herrmann

# 1 Schaut hin

Pop-Rock ♩ = 135

Intro

Strophen

- |                                 |                               |
|---------------------------------|-------------------------------|
| 1. Wo fin - den al - le Platz,  | wie grün ist dort das Gras?   |
| 2. Wo wer - den al - le satt,   | wie hung - rig sie auch sind? |
| 3. Wo sind die Kör - be voll,   | wie we - nig es auch schien?  |
| 4. Wo wer - den Wun - der wahr, | wie wer - den sie er - kannt? |

- |                                 |                                   |
|---------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Wer lädt so vie - le ein,    | wer gibt im Ü - ber - maß?        |
| 2. Wer nimmt die Spei - se an,  | greift zu, ver - traut ihr blind? |
| 3. Wer sam - melt al - les ein  | und lässt die Zwei - fel ziehn?   |
| 4. Wer geht den Spu - ren nach, | geht ü - ber den Ver - stand?     |

- |                                      |                                    |
|--------------------------------------|------------------------------------|
| 1.-3. Wo - von der Mensch auch lebt, | es ist nicht Brot al - lein. _____ |
| 4. Der Mensch lebt durch das Wort,   | das Wort ist Got - tes Brot. _____ |

- |  |        |
|--|--------|
| 1.-3. es ist nicht Brot al - lein. _____ | Schaut |
| 4. das Wort ist Got - tes Brot. _____    | Schaut |

Refrain

1.-3. hin.            Seht nach.            Blickt durch.            Mit  
 4. hin.            Denkt nach.            Geht los.            Mit

1.-4. of - fe - nen Au - gen. Schaut      of - fe - nen Ar - men.

Teilt            und schmeckt            und sieht.\_\_\_\_

(Fine)      zur Strophe      weiter

Teilt    und schmeckt    und sieht.\_\_\_\_

Bridge

Teilt    und schmeckt    und sieht.\_\_\_\_            Schaut

- Je nach Situation kann die Abfolge variiert werden:
- a. Je zwei Strophen werden hintereinander gesungen, erst dann der Refrain.
  - b. Jede Strophe wird für sich wiederholt.

Die Anzahl der Wiederholungen und die Mehrstimmigkeit in der Bridge können je nach Situation ausgestaltet werden. Die Bridge kann auch als Coda am Schluss stehen.